



Medieninformation

Greifswald, 22. Oktober 2015

Senat der Universität Greifswald positioniert sich gegen Fremdenfeindlichkeit

Der Senat der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald hat sich in seiner Sitzung am 21. Oktober 2015 mit fremdenfeindlichen Demonstrationen in der Region auseinandergesetzt und anschließend eine Stellungnahme verfasst.

Bunte Universität

Der Senat erinnert aus Anlass fremdenfeindlicher Aktivitäten in der Stadt an das Leitbild der Universität. Der Erweiterte Senat erneuert und bekräftigt sein Bekenntnis zu einer internationalen und weltoffenen Forschung und Lehre an der Universität Greifswald. Gleichzeitig bekennt er sich zu einem kollegialen und respektvollen Miteinander als Handlungsgrundsatz für alle Mitglieder der Universität, unabhängig von deren Herkunft, Geschlecht, sexuellen Orientierung, Religion, möglichen Beeinträchtigungen oder sozialen Hintergründen. Die Universität wird studieninteressierte Flüchtlinge, die nach Greifswald kommen, nach Kräften unterstützen.

Weitere Informationen

[Senat der Universität Greifswald](#)

[Leitbild der Universität Greifswald](#)

[Angebote für Flüchtlinge](#)

Ansprechpartnerin an der Universität Greifswald

Vorsitzende des Senats

Prof. Dr. Maria-Theresia Schafmeister

Telefon 03834 86-4590

schaf@uni-greifswald.de